

Protokoll des TT-Kreistages 2018 / HTTV Kreis Groß Gerau

Ort: Sportkasino Astheim
Datum : Mittwoch, 13.06.2018
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Anwesende: TT- Vereine des Kreises Groß Gerau
Beginn : 19:41 Uhr
Ende: 21:54 Uhr
Protokoll : TV Nauheim 88/94 e.V. / Heiko May

Tagesordnungspunkte

- TOP 1** Begrüßung
- TOP 2** Totenehrung
- TOP 3** Ehrungen
- TOP 4** Feststellung des Stimmrechts
- TOP 5** Genehmigung des Protokolls des Kreistages 2017
- TOP 6** Anträge zur Tagesordnung
- TOP 7** Berichte des Kreisvorstandes
 - a) Kreiswart
 - b) Kreissportwart
 - c) Klassenleiter
 - d) Kreisjugendwart
 - e) Kreisjugendlehrwart
 - f) Kreisschiedsrichterwart
 - g) Kreispressewart
 - h) Kreiskassenwart
 - i) Kreiskassenprüfer
- Top 8** Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Vorstandes
- TOP 9** Anträge
- TOP 10** Wahl von 3 Delegierten und 2 Ersatzdelegierten zum Bezirksrat
- TOP 11** Klasseneinteilung 2017/18
- TOP 12** Vergabe von Veranstaltungen
- TOP 13** Verschiedenes

Der Tagesordnungspunkt 10 wird gestrichen, da der Bezirksrat erst 2020 tagt.

TOP 1 Begrüßung

Zum Kreistag 2018, zu dem am 14. Mai per E-Mail fristgerecht eingeladen wurde, begrüßt Kreiswart Jürgen Krause die anwesenden Vertreter der Vereine des Kreises Groß Gerau aufs herzlichste.

Als Ehrengäste heißt er Andreas Hain, den Präsidenten des HTTV und Frank Setzer, der den Bezirksvorstand vertritt, ebenfalls herzlich willkommen.

TOP 2 Totenehrung

Stellvertretend für Alle, die im letzten Jahr verstorben sind, erinnert Kreiswart Jürgen Krause an Thomas Hummel vom TTC Ginsheim, an Yannik Frese vom SV Crumstadt und Reinhard Göckel von der SKG Bauschheim. Man gedenkt mit einer Schweigeminute.

TOP 3 Ehrungen

Zusammen mit HTTV Präsident Andreas Hain nimmt Jürgen Krause folgende Ehrungen vor:

Markus Hecht vom TSV Raunheim bekommt für seine 10 jährige Tätigkeit als Kreisjugendlehrwart die Ehrennadel in Silber.

Auch Dirk Wehner wird die Ehrennadel in Silber verliehen. Er ist seit 20 Jahren als Abteilungsleiter des TSV Trebur und im Kreis als Spielleiter und im Sportausschuss tätig.

Stefan Weber von der TG Rüsselsheim erhält die Ehrennadel in Gold mit Kranz .Seit mehr als 20 Jahren ist er als Spielleiter tätig.

Die gleiche Auszeichnung wird Manfred Osterod von den Sportfreunden Bischofsheim zuteil. Er war viele Jahre Abteilungsleiter und leitete diverse Klassen bei uns im Kreis. Er war Kreisjugendwart und ist heute Kreissportwart.

Die höchste Auszeichnung des heutigen Abends geht an Udo Ahlheim. Er war Mitbegründer der TT-Abteilung im Jahr 1974 und ist seit 38 Jahren Abteilungsleiter des SV Crumstadt. Von 1988-1998 war er Kreiswart, von 1998-2007 Beisitzer im Kreissportausschuss und von 2002-2007 Vorsitzender des Kreisrechtsausschusses. Der HTTV verleiht ihm die Ehrennadel in Gold mit großem Kranz.

TOP 4 Feststellung des Stimmrechts

Nachdem einige Vereine verspätet eintreffen, ermittelt man 212 Stimmen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom Kreistag 2016

Das Protokoll des Kreistages 2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 6 Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung vor.

TOP 7 Berichte des Vorstands

TOP 7a Kreiswart

Jürgen Krause bedankt sich zunächst nach nun fünfjähriger Amtszeit bei den Vereinsvertretern und seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

In seinem Bericht geht er auf den Spielbetrieb, wichtige Entscheidungen der Beiratstagung und die neue Satzung des Verbandes ein.

Zum Spielbetrieb:

Der Kreis Groß Gerau beteiligte sich mit 135 Mannschaften am Spielbetrieb. Auf Bezirks- und Verbandsebene mit 5 Damen-, 23 Herren- und 2 Nachwuchsmannschaften.

J. Krause verzichtet darauf, einzelne Platzierungen um Auf- und Abstieg zu nennen, lässt allerdings nicht unerwähnt, dass die Herren des SVA Königstädten den Aufstieg in die Hessenliga schafften.

Er gratuliert zu schönen Erfolge in den Pokalwettbewerben. Die Damen der SG Dornheim wurden in der Bezirksliga, die Herren des TV Nauheim in der Bezirksoberliga und die 2. Mannschaft der SKG Bauschheim in der Kreisliga Verbandspokalsieger. Der TV Nauheim toppte dies noch und wurde Deutscher Pokalsieger der B-Klasse.

Im Einzelspielbetrieb gab es einen tollen Erfolg im Seniorenberiech. Jürgen Schindler vom TTC Mörfelden wurde mit seinem Partner Weigelt Deutscher Vizemeister im Doppel AK 70.

Auf Bezirksebene wird weiter die Reduzierung auf 10 Mannschaften pro Spielklasse angestrebt. Im Kreis wird die 3.KK wahrscheinlich nur noch in einer Gruppe gespielt. Dazu mehr bei der Klasseneinteilung.

Rückläufige Zahlen im Schüler – und Jugendbereich sind leider alarmierend. Hiermit leitet er zu den Entscheidungen der Beiratstagung über.

Im Verband hat man die seit Jahren rückläufigen Zahlen im Nachwuchsbereich erkannt und steuert gegen. Man setzt auf eine Initiative Schulsport und Vereinsentwicklung und hat zu diesem Zweck einen hauptamtlichen Trainer eingesetzt, der in Schulen und Vereine geht und dort über mehrere Wochen Trainingseinheiten anbietet und gezielt

Anregungen zur Weiterführung dieses Konzeptes gibt. So etwas kostet natürlich Geld und schlägt mit ca. 60.000€ pro Jahr zu Buche. Um vorhandenen Rücklagen nicht gänzlich aufzubreuchen, hat sich der Verband für eine recht drastische Gebührenerhöhung entschieden, die zunächst auf 3 Jahre befristet sein soll. Gut 76% der Delegierten sprachen sich für die Gebührenerhöhung aus.

Ein weiterer Beschluss wurde für den Damenspielbetrieb gefasst: Ab der kommenden Saison gelten Damen, die in Herrenmannschaften geführt werden als Stammspieler und tragen somit auch zur Sollstärke bei. Sie dürfen natürlich dann nicht zusätzlich in Damenmannschaften gemeldet sein. Zur Klarstellung: WES (weibliche Ergänzungsspielerinnen) tragen nicht zur Sollstärke bei. Alle Beschlüsse und Entscheidungen waren im PLOPP nachzulesen.

Zur neuen Satzung:

Alle Delegierten hatten vor dem Verbandstag einen Satzungsentwurf erhalten. Dieser wurde am Verbandstag im Detail vorgestellt. Nach einer aus Sicht von Jürgen Krause konstruktiven Diskussion wurden einige Paragraphen ergänzt oder geändert und die Satzung schließlich mit 95% der Delegiertenstimmen angenommen. Der Verband hofft, dass die Satzung bis spätestens zum Frühjahr 2019 vom zuständigen Amtsgericht abgesegnet und in ein Vereinsregister eingetragen wird. Zusammen mit den Geschäftsordnungen, die am nächsten Beirat beschlossen werden sollen, greift die Satzung dann hoffentlich am nächsten ordentlichen Kreistag im Jahr 2019.

Über die Geschäftsordnung, die sich im Wesentlichen mit den Organen des Kreises und deren Aufgaben befasst, wird Jürgen Krause nach dem Beirat und zeitnah vor dem nächsten Kreistag informieren.

Zum Ende berichtet Jürgen Krause noch von einer Sitzung des Bezirksvorstands.

In Zukunft wird das Teilnehmerfeld der Deutschen Meisterschaft anders zusammen gestellt. Qualifikationsturniere wie eine Hessische Rangliste werden nicht mehr nötig sein. Somit auch keine Ranglisten auf Bezirks- und Kreisebene. Da die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre ernüchternd waren, wird es in den Kreisen des Bezirks Süd keine Rangliste mehr geben. Geplant sind dafür Bezirksvorrangliste, wo jeder teilnehmen kann, und Bezirksendrangliste.

Andreas Hain bezieht zu einigen Punkten Stellung und übermittelt weitere Hintergrundinformationen, insbesondere zur Gebührenerhöhung und zur Satzung.

TOP 7b Kreisportwart

Manfred Osterod berichtet, dass die Runde 17/18 fristgerecht abgeschlossen wurde. Zu den einzelnen Klassen Näheres von den Klassenleitern.

Die Kreiseinzelmeisterschaften fanden vom 01.09 – 03.09.2017 beim TV Groß-Gerau statt. Es war eine leichte Steigerung der Teilnehmerzahl im Vergleich zu 2016 zu verzeichnen.

An der Kreispokalrunde in Kelsterbach nahmen alle qualifizierten Mannschaften teil.

Bei den Relegationsspielen in Wallerstädten fand die Qualifikation zur KL nicht statt, da 2 Vereine ihre Teilnahme absagten. Damit steigt der TTC Ginsheim III in die KL auf. In der 1. KK fand die Qualifikation mit 4 Mannschaften statt. Die vorsorgliche Qualifikation gewannen die SF Bischofsheim III, die somit die Klasse halten konnten.

Bei der Kreisrangliste war mit 6 Herren und 2 Damen ein erneuter Minusrekord zu verzeichnen.

Manfred Osterod bedankt sich bei den Spielleitern für ihre Arbeit.

TOP 7c Klassenleiter

Die Klassenleiter Stefan Weber, Rainer Weber und Dirk Wehner berichten über einen problemlosen Rundenverlauf. Alle Ergebnisse sind in click-tt einzusehen. Die Meister werden geehrt und mit Urkunden gewürdigt.

Meister:

Kreisliga	SKG Bauschheim II
1. KK Nord	SVA Königstädten V
1. KK Süd	VfH Astheim
2. KK Nord	SV RW Walldorf III
2. KK Süd	SV Crumstadt III
3. KK Nord	TSV Raunheim IV
3. KK Süd	SKG Stockstadt II

TOP 7d Kreisjugendwart

Der Kreisjugendwart Dirk Endner gibt einen Überblick über die einzelnen Klassen in der abgelaufenen Runde.

Jugend : Kreisliga VR 7Ma/RR 7Ma – 1.KK VR 7Ma (1Rückzug) / RR 7 Ma (1 Rückzug)

Schüler: Kreisliga VR 8Ma/ RR 8Ma – 1.KK VR 8Ma / RR 8 Ma

Schnupperrunde: VR 4Ma / RR 4Ma

Die Meisterschaftsurkunden werden den jeweiligen Vereinen bei der Kreisjugendleitersitzung überreicht.

Der Kreisjugendwart gibt einen kurzen Ausblick auf die neue Saison: Hier starten bei der Jugend 12 Mannschaften und bei den Schülern 16 Mannschaften.

Weiter berichtet Dirk Endner über die Teilnehmerzahlen der Jugendveranstaltungen in der abgelaufenen Saison. Enttäuschend war hier, dass bei fast allen Veranstaltungen die Teilnehmerzahlen weiter gesunken sind.

TOP 7e Kreisjugendlehrwart

Markus Hecht berichtet, dass im zurückliegenden Jahr keine Veranstaltung stattgefunden hat.

TOP 7f Kreisschiedsrichterwart

Hans Brams teilt mit, dass, wie in den vergangenen Jahren, alle im Kreis in der Schiedsrichtereinsatzplanung vorgesehenen Veranstaltungen einschließlich aller Ranglistenturniere im Nachwuchsbereich mit Schiedsrichtern besetzt werden konnten.

Er bemängelt, dass nur 5 von 19 Vereinen, für die Schiedsrichterpflicht besteht, diese auch erfüllen.

Hans Brams appelliert an alle Vereine sich darüber Gedanken zu machen, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann und bittet um Werbung für das Schiedsrichteramt. Von Seiten des Verbandes wurden die Spesen für einen Schiedsrichtereinsatz schrittweise von 20 auf 40 Euro pro Tag erhöht. Der Kreisschiedsrichterwart wiederholt sein Angebot, in den Vereinen Regelkundeseminare durchzuführen.

TOP 7g Kreispressewart

Lars Monzheimer informiert über Schwierigkeiten mit der Presse in Frankfurt und Offenbach. Mit den drei für Groß-Gerau zuständigen Zeitungen funktioniert die Zusammenarbeit sehr gut. Das einzig bedenkliche ist, dass das Groß-Gerauer Echo nur noch ab Bezirksklasse und höher berichtet, da die Zeitungen sparen müssen.

TOP 7h Kreiskassenwart

Die Jahresabrechnung 2017 wurde mit der Einladung zum Kreistag verschickt und liegt den Vereinen vor.

Der Kassenbestand weist im Vergleich zum Vorjahr ein Defizit von 594,20 € auf. Dies resultiert hauptsächlich aus den Zuschüssen an die Ausrichter von Kreisveranstaltungen.

TOP 7i Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Klaus Merkert und Dietmar Siebert geprüft.

Dietmar Siebert berichtet, dass die Kasse korrekt geführt wurde und es keinerlei Grund zur Beanstandung gab.

Die Kassenprüfer bedankten sich beim Kreiskassenwart für die geleistete Arbeit.

TOP 8 Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Dietmar Siebert dankt dem Kreisvorstand für dessen Arbeit und stellt den Antrag auf Entlastung .

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 9 Anträge

Antrag Nummer 1

Der TTC Ginsheim stellt den Antrag, dass bei der Einteilung der Mannschaften in mehr als eine vorhandene Spielgruppe (z.B. Nord/Süd) es zu vermeiden ist, dass 2 Mannschaften eines Vereins in dieselbe Gruppe eingeteilt werden.

Ausnahme: Ein Verein spielt mit mehr als 2 Mannschaften in derselben Spielklasse.

Begründung:

Dadurch dass 2 Mannschaften eines Vereins in derselben Gruppe spielen müssen, verschlechtern sich die sportlichen Aussichten der schwächeren der beiden Mannschaften erheblich. Die Chance auf einen Aufstieg ist praktisch nicht gegeben. Die Gefahr des Abstiegs erheblich höher, da ein Nicht-abstiegsplatz bereits praktisch direkt von der höheren Vereinsmannschaft belegt ist.

Anmerkung:

Eventuelle Nachteile im Hinblick auf die Entfernungen zu den Auswärtsspielen haben hinter den sportlichen Gründen bei der Klasseneinteilung zurückzustehen.

Nach kurzer Diskussion, auch darüber ob überhaupt über den Antrag überhaupt abgestimmt werden darf, wird dieser mit 93 Ja und 119 Nein Stimmen abgelehnt.

Antrag Nummer 2

Antrag aus dem Kreises Offenbach vom 01.06.2018.

Die TT-Abteilung der TGS Hausen beantragt, dass das Braunschweigersystem sowohl in der Kreisliga Damen als auch in der Kreisklasse Damen abgeschafft wird.

Begründung:

Zum einen wurde das System seinerzeit mit der Begründung eingeführt, dass es in der untersten Spielklasse den Vereinen leichter gemacht werden sollte, Mannschaften für die Punktrunde stellen zu können, wenn man nicht genügend Spieler/-innen zur Verfügung hat.

Die Kreisliga ist bei den Damen aber nicht die niedrigste Spielklasse, da es auch noch die Kreisklasse Damen gibt.

Jürgen Krause teilt mit, dass der Antrag nicht fristgerecht eingereicht wurde und dass laut WO G 2 und WO E 6.4.1 in allen Damenklassen unterhalb der Bezirksliga mit Dreier-Mannschaften nach dem Braunschweiger System gespielt wird.

Es handelt sich also um eine Änderung der WO und dafür sollte der Kreis Offenbach einen Antrag an den Beirat des HTTV stellen.

Nach Einholung von Meinungen der Vereine des Kreises GG wird deutlich, dass alle bei uns im Kreis betroffenen Vereine (mit Damenmannschaften) sich zum derzeit gültigen System bekennen.

Es erfolgt keine Abstimmung über den Antrag 2.

TOP 11 Klasseneinteilung 2018/19

Jürgen Krause, Manfred Osterod und Hans Brams haben eine vorläufige Klasseneinteilung erstellt. Diese liegt den Vereinen vor.

In der 3. KK gibt es 13 Meldungen. Hier wurde darüber beraten, ob man in einer Gruppe oder in 2 Gruppen spielt. Nach Meinung vieler betroffener Vereine wünscht man sich mehr Spiele, also eine Klasse.

Kreisliga 10 MA / 1. KK Nord 10 Ma / 1.KK Süd 10 Ma / 2. KK Nord 10 Ma

2. KK Süd 10 Ma / 3. KK (4 er) 13 Ma.

Von Seiten der Vereine gab es keine Änderungswünsche und somit wurde vorliegende Klasseneinteilung beschlossen.

TOP 12 Vergabe von Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen wurden am Kreistag vergeben:

20.01.2019	Kreispokalendrunde Damen/Herren	SV Crumstadt
03.02.2019	Kreisjahrgangsmeisterschaften	SV Klein Gerau
24.02.2019	Kreisendrangeliste Schüler/Jugend	TTC Kelsterbach
10.03.2019	Kreisminimeisterschaften	KSV Biebesheim
06. oder 07.04.2019	Bezirksminimeisterschaften	SV Klein Gerau
04.05.2019	Relegationsspiele	Königstädten (Astheim)
12.06.2019	Kreistag	SKG Wallerstädten
07.- 08.09.2019	KEM Damen / Herren	SF Bischofsheim
21./22.09.2019	KEM Schüler / Jugend	SKG Erfelden

09.12.2018 Kreispokalendrunde Nachwuchs wurde vertagt bis zur Jugendleitersitzung

TOP 13 Verschiedenes

Bis Ende der Woche besteht noch die Möglichkeit, Nachwuchsmannschaften für die Bezirksebene zu melden. Meldungen an Bernhard Heckwolf.

Die BEM Senioren/innen werden getrennt von der BEM ausgerichtet und finden in Zukunft immer Mitte Dezember statt.

Die Verbandspokalspiele 2018/19 finden bei der TG Obertshausen statt.

Manfred Osterod berichtet über einen HTTV-Workshop, auf dem moniert wurde, dass der Kreis GG keine VR-Cups ausrichtet. Der TSV Raunheim teilt mit, dass man einen VR-Cup ausgerichtet hat.

In den nächsten Wochen erhalten alle Vereine einen Informationsflyer zum VR-Cup.

Von der SKG Erfelden kommt eine Frage zur neuen Datenschutzordnung. Manfred Osterod teilt mit, dass es zeitnah einen Leitfaden vom DTTB geben wird. Jürgen Bartholomäus informiert darüber, dass es eine sehr informative und gut verständliche Broschüre zum Datenschutz gibt.

Kreiswart Jürgen Krause beschließt die Sitzung um 21:54 Uhr. Er bedankt sich bei allen Beteiligten und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Heiko May
TV Nauheim
Protokollführer

Jürgen Krause
Kreiswart

